



**Universität
Zürich**^{UZH}

FNSNF

FONDS NATIONAL SUISSE
SCHWEIZERISCHER NATIONALFONDS
FONDO NAZIONALE SVIZZERO
SWISS NATIONAL SCIENCE FOUNDATION

Gleichstellung

Jubiläumsanlass

Vor 150 Jahren – Nadeschda Suslowa erste Doktorin der Universität Zürich

und Verleihung des
Marie Heim-Vögtlin-Preises

16. November 2017
17:00 – ca. 19:00 Uhr
anschliessend Apéro riche

Universität Zürich
Rämistrasse 59 (RAA G 01)
8001 Zürich

Vor 150 Jahren – Nadeschda Suslowa erste Doktorin der Universität Zürich

Die Russin Nadeschda Suslowa (1843-1918) promovierte vor 150 Jahren als erste Frau an der Universität Zürich. Sie wurde die erste universitär ausgebildete Ärztin in Russland. Zahlreiche Frauen aus Russland folgten Dr. Nadeschda Suslowas Beispiel und nahmen ein Studium an der Universität Zürich auf. 1873 studierten 114 russische Frauen an der UZH. Sie stellten damit in jenem Jahr ein gutes Viertel aller Studierenden an der UZH.

Heute ist das Studium von Frauen selbstverständlich geworden und seit einigen Jahren beginnen mit einem Anteil von 57% mehr Frauen als Männer ein Studium an der UZH.

Beginn 17:00 Uhr

Grussworte

Prof. Michael O. Hengartner, Rektor, Universität Zürich

Prof. Tatiana Crivelli Speciale, Präsidentin Gleichstellungskommission, Universität Zürich

Prof. Jean-Marc Fritschy, stv. Dekan der Medizinische Fakultät, Universität Zürich

«Nadeschda Suslowa – erste Doktorin der Schweiz und Wegbereiterin des Frauenstudiums»

Prof. Nada Boskovska, Historisches Seminar, Universität Zürich

«Karrieren von Ärztinnen 150 Jahre nach Dr. Suslowa»

Prof. Klara Landau, Direktorin der Augenklinik, Universitätsspital Zürich

Verleihung des Marie Heim-Vögtlin-Preises 2017

Grussworte

Prof. Matthias Egger, Präsident, SNF

Prof. Joachim Rosenthal, Prodekan, Mathematisch-naturwissenschaftliche Fakultät,
Universität Zürich

Laudatio

Prof. Eva Bayer-Flückiger, Präsidentin der MHV-Evaluationskommission in Mathematik,
Natur- und Ingenieurwissenschaften und Mitglied des Fachausschusses Karrieren

Ansprache der Preisträgerin – Verleihung des Preises an

Dr. Mathilde Bouvel, Institut für Mathematik, Universität Zürich

Moderation: Dr. Christiane Löwe, Leiterin Abteilung Gleichstellung, Universität Zürich

Musikalische Begleitung: Francois Girard-Garcia (Violine) und Raissa Zhunke (Klavier)

anschliessend (ca. 19:00 Uhr) Apéro riche

Anmeldung erforderlich, da beschränkte Platzzahl

